

FondsSuperMarkt: Fondsmanager-Interview mit Portfolio Manager Andrew Swan von BlackRock über die Gründe für Investments in Asien und seine Anlagestrategie im BlackRock Asian Dragon Fund

Asiatische Aktien stehen nach der guten Performance des Jahres 2017 immer öfter auf den Kauflisten von Anlegern. Welche Gründe 2018 für Investments in die asiatischen Aktienmärkte sprechen und welche Unternehmen und Branchen zu den Top-Picks gehören, darüber hat FondsSuperMarkt mit Andrew Swan gesprochen. Der Fondsmanager betreut den Asian Dragon Fund (ISIN LU0072462343 / WKN 987140), den der weltweit größte Vermögensverwalter BlackRock 1997 aufgelegt hat:

FondsSuperMarkt: Welche fundamentalen Daten sprechen aktuell für Investments in asiatische Unternehmen?

Andrew Swan:

Die Unternehmensgewinne in Asien erholen sich inzwischen kräftig, angefacht durch den weltweiten Konjunkturaufschwung und entsprechend starke Exporte. Hinzu kommen zentrale Reformen in diversen Ländern und Branchen, die in Form steigender Rentabilität nun langsam Früchte tragen. Zudem sollte die positive Wirkung des stabileren Wachstums in China und der angebotsseitigen Reformen auf den Aufschwung in der gesamten Region nicht unterschätzt werden. Asien verhilft das zu einer so guten Ausgangslage wie schon lange nicht mehr.

Außerdem haben die Bewertungen an den asiatischen Aktienmärkten ungeachtet der steilen Rally 2017 gerade einmal ihre langjährigen Durchschnittswerte erreicht. Angesichts des aktuell nachhaltigeren und solideren Wachstums haben die Bewertungen daher unseres Erachtens noch Luft nach oben. Und schließlich dürften die Kapitalströme in den nächsten Monaten großen Einfluss auf die Anlageklasse haben, denn Anleger haben asiatische Aktien weiter untergewichtet, und die Risikobereitschaft nimmt zu.

FondsSuperMarkt: Im BlackRock Asian Dragon Fund führt China die Liste der Top-Länder mit einer Gewichtung von rund 30 Prozent des Fondsvolumens an. Welche Branchen aus dem Reich der Mitte favorisieren Sie besonders?

Andreas Swan:

Auf Länderebene schätzen wir den Ausblick für China aufgrund der starken gesamtwirtschaftlichen Erholung und besseren angebotsseitigen Disziplin nach wie vor optimistisch ein. Folglich sind wir in zyklischen Branchen wie Energie und Industrie übergewichtet. Daneben gefallen uns chinesische Banken, denn das von Reformen gestützte Wachstum wird den Druck durch notleidende Kredite mindern. Die Kurse von Bankaktien dürfte das auf mittlere Sicht steigen lassen. Zudem sind chinesische Banken seit Langem auf breiter Front untergewichtet und daher auch aus Bewertungssicht attraktiv. In der IT-Branche sind wir dagegen untergewichtet und in der Gesundheitsbranche aufgrund der überzogenen Bewertungen aktuell nicht investiert.

FondsSuperMarkt: Sie haben in Ihrem Portfolio Indien im Vergleich zum Index am höchsten übergewichtet. Was sind die wichtigsten Gründe für diese Entscheidung?

Andreas Swan:

Wir beurteilen indische Aktien ungeachtet der hohen Bewertungen optimistisch. Indiens Regierung wird voraussichtlich im Vorfeld der Parlamentswahl 2019 Wachstum statt Reformen stärker in den Mittelpunkt rücken. Das dürfte den Aktienbewertungen Aufwind geben. Zu den ersten Anzeichen für eine stärkere Fokussierung auf Wachstum zählt die jüngste Entscheidung der Modi-Regierung, staatliche Banken mit frischem Kapital zu versorgen. Diese leiden seit einigen Jahren unter steigenden Kreditausfällen, die auf lange Sicht als große Gefahr für die Wirtschaft des Landes gelten. Mithilfe einer Rekapitalisierung sollen Kreditvergabe und Infrastrukturausgaben sowie staatliche Projekte angekurbelt werden. Vor allem der ländliche Raum Indiens dürfte umfassend von den wachstumsfördernden Maßnahmen der Regierung profitieren. Günstig sollte sich auch die Monsunsaison auswirken, die sich bislang wie erwartet entwickelt.

FondsSuperMarkt: Viele chinesische Unternehmen sind hoch verschuldet. Der Verschuldungsgrad der chinesischen Volkswirtschaft entspricht beinahe 300 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Bereitet Ihnen diese Entwicklung keine Sorge? Sehen Sie darin ein potenzielles Risiko für die Weltwirtschaft?

Andreas Swan:

Ganz im Gegenteil. Wir haben vor Kurzem unser Engagement bei chinesischen Banken aus mehreren Gründen ausgeweitet:

Die in den letzten Jahren erzielten Reformfortschritte im Reich der Mitte tragen langsam Früchte. Zahlreiche strukturelle Probleme, wie etwa das Kreditwachstum und die Produktion in Branchen mit Überkapazitäten (z.B. Kohle und Stahl), wurden in Angriff genommen, wodurch der Inflationsdruck im System langsam wieder steigt. Ferner hat der Kapazitätsabbau den verbliebenen Unternehmen wieder in die Gewinnzone geholfen. Die Wahrscheinlichkeit eines Zahlungsausfalls dieser Unternehmen ist damit gesunken.

Auch das synchrone Wachstum in Industrieländern und die solide Konjunkturdynamik in China dürften einen Rückgang der notleidenden Kredite und Extremrisiken bewirken.

Die Bewertungen chinesischer Banken sind immer noch attraktiv, was vor allem den Sorgen der Anleger geschuldet ist.

Denn tatsächlich ist die Verschuldungsquote 2017 zum ersten Mal seit zehn Jahren gesunken, gleichzeitig erwirtschaften die Unternehmen höhere Cashflows. Zudem ist die Quote notleidender Kredite wieder auf den Stand von 2010 zurückgefallen. Asset Manager in China kaufen notleidende Kredite von Banken zum Nennwert, während sie in der Regel mit einem Abschlag erworben werden, und stellen damit die Definition des Begriffs infrage.

Wir sind daher überzeugt, dass diese Banken deutliches Aufwärtspotenzial bieten und sich die Bewertungslücke zu den globalen Finanzmärkten langsam schließt.

FondsSuperMarkt: Werden chinesische Aktien durch die Ankündigung des Indexanbieters MSCI vom chinesischen Festland 222 A-Aktien in den MSCI Emerging Markets Index aufzunehmen, weiter Auftrieb erhalten?

Andreas Swan: Wir werten das als positive Entwicklung, denn sie bestätigt erneut die von MSCI vorgegebene Richtung einer stärkeren Vermögensallokation zugunsten chinesischer Aktien. Untermauert wird dies durch die chinesische Wertpapieraufsicht, die ihre täglichen Quoten für den Nord- und Südwärtshandel im Rahmen des Stock-Connect-Programms seit 1. Mai vervierfacht hat und sich damit für einen besseren Marktzugang stark macht. Auf die unmittelbaren Kapitalflüsse hat

das jedoch kaum Einfluss. Die generelle Markteinschätzung ist, dass die Aufnahme eines Teils der A-Aktien Benchmark-Allokationen in A-Aktien im Wert von ca. 18 Milliarden US-Dollar bewirken könnte, davon ca. 3,5 Milliarden US-Dollar von passiven Anlegern. Gemessen am täglichen Umsatz mit A-Aktien in Höhe von 70 Milliarden US-Dollar ist das verschwindend gering. Auf längere Sicht und mit wachsenden Argumenten für eine Aufnahme weiterer A-Aktien wird sich China zu einer eigenen Anlageklasse entwickeln.

FondsSuperMarkt: Wie sieht die Anlagestrategie aus, die Sie im Asian Dragon Fund verfolgen?

Andreas Swan:

Flexibler Anlagestil: Flexibilität ist eines der Schlüsselmerkmale unseres Anlagestils. Sie ermöglicht es uns, das Engagement bei einem bestimmten Stil bzw. Faktor zu variieren und zwischen den Branchen umzuschichten, wenn sich unsere Einschätzungen oder das Marktumfeld verändern. Dies ist unseres Erachtens eine zentrale Voraussetzung für eine konstante und nachhaltige Outperformance, insbesondere in Asien, wo es in den letzten fünf Jahren häufig dramatische Stiländerungen gab.

Fundiertes Research vor Ort - Unser fundiertes lokales Research ist der Eckpfeiler unserer EM- und Asienplattform, die aus 40 Anlageexperten in 3 Regionen und insgesamt 65 Mitarbeitern besteht. In Asien betreuen wir 27 Investoren von Hongkong, Taiwan und Shanghai aus. Jahr für Jahr führen wir in der Region ca. 2000 Treffen mit Unternehmensvertretern durch. So können wir gestützt auf unsere bewährte Anlagephilosophie und unsere soliden Anlageprozesse zusätzliche Investmentideen entwickeln.

Branchenführendes Risikomanagement - Mit starkem Fokus auf dem Risikomanagement und umfangreichen Investitionen in den letzten 25 Jahren in unsere selbst entwickelten Analysesysteme hebt sich BlackRock klar von seinen Wettbewerbern ab. Zu unserer Technologie im Investmentbereich gehört ein integriertes, automatisiertes Online-Transaktions- und Risikomanagementsystem. Unsere Analyseprogramme versorgen unsere Portfoliomanager mit wichtigen Informationen, die sie für ihre Anlageentscheidungen und zur Feinaussteuerung ihrer Risikopositionen brauchen.

FondsSuperMarkt: Werden wir etwas persönlicher: Womit haben Sie während der Schulzeit oder des Studiums Ihr erstes Geld verdient und wofür haben Sie es ausgegeben?

Andreas Swan: Ich habe Pizza gebacken und ausgeliefert. Soweit ich mich erinnern kann, habe ich das verdiente Geld gespart ...

FondsSuperMarkt: Herr Swan, wir bedanken uns für das interessante Gespräch.

Kurzprofil des Fonds:

ISIN	LU0072462343
WKN	987140
Kategorie	Asia ex Japan Equity
Auflegung	2. Januar 1997
Fondsvermögen (alle Klassen)	5,1 Mrd. USD per 30.04.2018
Wertentwicklung, rollierend (%), Quelle: BlackRock, Stand 30.04.2018	YTD: 0,0% 1 Jahr: 19,9% 3 Jahre: 7,6% p.a. 5 Jahre: 9,5% p.a.

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 21.000 angebotenen Produkten eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Mehr als 7.000 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds ohne Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Fondsvermittler-Gruppe, die aktuell Kundenvermögen von mehr als 420 Mio. Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de.

Über BlackRock

Seit Gründung des Unternehmens im Jahre 1988 steht bei BlackRock stets der Gedanke im Vordergrund, unser Handeln auf das Interesse unserer Kunden auszurichten. Wir bieten unseren Kunden ein vollständiges Angebot an Investmentlösungen über alle Anlageklassen und Regionen hinweg, kombiniert mit der herausragenden Marktexpertise von weltweit über 1.900 Investmentexperten in 30 Ländern. Durch ein führendes Risikomanagement behalten wir für unsere Investoren aber auch die Risiken immer im Auge. Als Vermögensverwaltung arbeiten wir – im Gegensatz zu großen Banken - treuhänderisch ausschließlich für die Interessen unserer Kunden. Treuhänderisch bedeutet für uns, dass wir nicht mit unseren eigenen Geldern, sondern mit den Geldern unserer Anleger im Sinne unserer Anleger arbeiten, um Interessenkonflikte zu vermeiden, transparent zu sein und um unseren Kunden zu helfen, ihre finanziellen Ziele zu erreichen. Dieses Vertrauen macht BlackRock mit der Verwaltung von aktuell 6,32 Bio. USD (per 31.03.2018) zum größten unabhängigen Vermögensverwalter weltweit. Als börsennotierter Vermögensverwalter ist die Niederlassung von BlackRock in Deutschland streng reguliert durch das Bundesaufsichtsamt für Finanzwesen (BaFin). Auf europäischer Ebene untersteht BlackRock zudem der Regulierung durch die Financial Conduct Authority (FCA).

BlackRock Global Funds - Asia Pacific Equity Income Fund

Risiken:

- Der Wert der Fondsanteile kann jederzeit unter den Kaufpreis sinken, zu dem der Anleger die Anteile erworben hat.
- Der Fonds verfügt über keinen Kapitalschutz. Das gesamte eingesetzte Kapital ist einem Verlustrisiko bis hin zum Totalverlust ausgesetzt.
- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursverluste.
- Durch Konzentration auf den Großraum China besteht eine eingeschränkte Diversifikation innerhalb des Fonds.
- Durch soziale, wirtschaftliche und politische Veränderungen in Schwellenländern kann es zu deutlichen Schwankungen der Aktienkurse kommen. Insofern weist das Sondervermögen aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität auf. Der Anteilspreis des Fonds kann innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten unterworfen sein.
- Durch den möglichen Einsatz von Derivaten entstehen Kontrahentenrisiken (Bonitätsrisiko des Kontrahenten).

Hierunter versteht man allgemein die Gefahr der Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit, d. h. eine mögliche, vorübergehende oder endgültige Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung von Zins- und/ oder Tilgungsverpflichtungen. Derivate unterliegen weder der gesetzlichen noch der freiwilligen Einlagensicherung.

- Aktien kleinerer Unternehmen werden generell in geringerem Umfang gehandelt und unterliegen größeren Preisschwankungen als größere Unternehmen.
- Schwellenländer reagieren generell anfälliger auf wirtschaftliche oder politische Störungen als Industrieländer. Weitere Einflussfaktoren sind ein höheres „Liquiditätsrisiko“, Begrenzungen bei der Anlage in oder der Übertragung von Assets, ausfallende oder verzögerte Lieferung von Wertpapieren (Wp) oder Zahlungen an den Fonds.
- Das Anlagerisiko ist auf bestimmte Sektoren, Länder, Währungen oder Unternehmen konzentriert. Folglich ist der Fonds anfällig gegenüber lokalen wirtschaftlichen, marktbezogenen, politischen oder aufsichtsrechtlichen Ereignissen.
- Der Wert von Aktien und aktienähnlichen Papieren wird ggf. durch tägliche Kursbewegungen an den Börsen beeinträchtigt. Weitere Faktoren sind Meldungen aus Politik und Wirtschaft und wichtige Unternehmensereignisse und -ergebnisse.
- Liquiditätsrisiko: Geringere Liquidität bedeutet, dass es nicht genügend Käufer oder Verkäufer gibt, um Anlagen leicht zu verkaufen oder zu kaufen.
- Währungsrisiko: Der Fonds legt in anderen Währungen an. Wechselkursänderungen wirken sich daher auf den Anlagewert aus.

Disclaimer:

Diese Werbemitteilung wurde ausschließlich für Vertriebspartner erstellt und unterliegt nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen. Bei der Erstellung dieses Dokuments wurden die Anlagebedürfnisse, -ziele oder Finanzlage einzelner Anleger nicht berücksichtigt. Bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, müssen Anleger ggf. mithilfe eines Anlageberaters entscheiden, ob die von BlackRock beschriebenen oder angebotenen Investitionen und Strategien unter Berücksichtigung ihrer Anlagebedürfnisse, -ziele und Finanzlage für sie geeignet sind. Des Weiteren dient dieses Dokument nur zu Informationszwecken/als Diskussionsgrundlage, stellt kein Angebot, keine Empfehlung oder Aufforderung zum Abschluss einer Transaktion dar und ist nicht als Anlageberatung zu verstehen.

Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen aus Quellen stammen, die als zuverlässig gelten, übernimmt BlackRock keine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Zuverlässigkeit dieser Informationen, und eine Anlageentscheidung sollte sich nicht allein auf diese Informationen stützen. Alle Meinungen und Schätzungen in diesem Dokument, einschließlich Renditeprognosen, spiegeln die Beurteilung zum Stand der Erstellung dieser Präsentation wider, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise nicht als zutreffend erweisen.

Investitionen unterliegen verschiedenen Risiken, einschließlich Marktschwankungen, Kontrahentenrisiko, regulatorischen Änderungen, möglichen Verzögerungen bei der Rückzahlung sowie dem Verlust von Erträgen und der investierten Kapitalsumme. Der Wert von Anlagen kann steigen oder fallen und Anleger können möglicherweise nicht jederzeit den investierten Betrag zurückerhalten.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Elemente. Diese zukunftsgerichteten Elemente schließen u.a., jedoch nicht ausschließlich, Schätzungen, Projizierungen, Ansichten, Modelle und hypothetische Leistungsanalysen ein. Die hier dargelegten zukunftsgerichteten Erklärungen stellen die Beurteilung des Autors zum Datum dieses Materials dar. Zukunftsgerichtete Erklärungen beinhalten wesentliche Elemente subjektiver Beurteilungen und Analysen sowie deren Veränderungen und/oder die Berücksichtigung verschiedener, zusätzlicher Faktoren, die eine materielle Auswirkung auf die genannten Ergebnisse haben könnten. Tatsächliche Ergebnisse können daher möglicherweise wesentlich von den hier enthaltenen Ergebnissen abweichen.

Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile dieses Fonds nicht in den USA oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung

dieses Dokuments sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

Sofern nicht anders angegeben, gehen Indexrenditen von einer Wiederanlage der Dividenden und der Kapitalgewinne aus, sie enthalten jedoch keine Gebühren, Maklerprovisionen oder sonstige Investmentausgaben. Indizes stehen für Direktanlagen nicht zur Verfügung.

Eine Entscheidung über den Erwerb eines Produkts sollte unbedingt auf Grundlage aller Verkaufsunterlagen und Risikohinweise sowie nach vorheriger Rechts-, Steuer- und Anlageberatung getroffen werden. Die Gültigkeit der Informationen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt und kann sich entsprechend Ihrer Zielsetzung oder aus anderen Gründen, insbesondere der Marktentwicklung, ändern.

BlackRock Global Funds (BGF) ist in Luxemburg als Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV) errichtet und als Organismus für die gemeinsame Anlage in Wertpapieren (OGAW) in der Europäischen Union zugelassen. Die Fondsanteile sind an der Luxemburger Börse notiert und nach der Richtlinie der Kommission 85/611/EWG anerkannt. BlackRock Global Funds stehen ausschließlich Nicht-US-Staatsbürgern (wie im Prospekt definiert) zu Anlagezwecken zur Verfügung. Anteile des Fonds werden nicht in den Vereinigten Staaten, ihren Gebieten und Besitzungen sowie in einigen anderen Jurisdiktionen zum Kauf angeboten oder verkauft. Diese Werbemitteilung stellt keinen Anlage- oder sonstigen Rat, noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Erwerb von Anteilen an einem Fonds der BlackRock Gruppe dar, wurde nicht im Zusammenhang mit einem solchen Angebot erstellt und dient rein zu Informationszwecken. Die Entscheidung, Anteile der BlackRock Global Funds zu zeichnen, muss auf Basis der Informationen des Prospekts erfolgen, ergänzt um den jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresbericht sowie auf Basis der wesentlichen Anlegerinformationen, die Sie auf unserer Webseite abrufen können. Weitere Informationen, der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos und in Papierform beim Herausgeber, der deutschen Informationsstelle sowie bei unseren Vertriebspartnern erhältlich. Zahlstelle in Deutschland ist die J.P. Morgan AG, CIB/Investor Services – Trustee & Fiduciary, Taunustor 1 (Taunus Turm), 60310 Frankfurt am Main, in Österreich die Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien. Informationsstelle in Deutschland ist die BlackRock Investment Management (UK) Limited, German Branch, Frankfurt am Main, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main. Herausgegeben von BlackRock Investment Management (UK) Limited, eine Tochtergesellschaft von BlackRock, Inc., zugelassen und beaufsichtigt durch die Financial Conduct Authority. Eingetragener Geschäftssitz: 12 Throgmorton Avenue, London EC2N 2DL. Registernummer in England: 2020394. Tel.: +44 207 743 3000. Zu Ihrer Sicherheit können Telefongespräche aufgezeichnet werden. BlackRock ist ein Handelsname von BlackRock Investment Management (UK) Limited. BlackRock Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind als BlackRock-Gruppe bekannt.

© 2018 BlackRock, Inc. Sämtliche Rechte vorbehalten. BLACKROCK, iSHARES, BLACKROCK SOLUTIONS, BAUEN AUF BLACKROCK, WAS ALSO SOLL ICH MIT MEINEM GELD TUN und das stilisierte i Logo sind eingetragene und nicht eingetragene Handelsmarken von BlackRock, Inc. oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Pressekontakt:

edicto GmbH

Axel Mühlhaus/Elke Pfeifer

Telefon: +49 (69) 90 55 05 52

E-Mail: fondssupermarkt@edicto.de